



FAST Specjal M



Klebemörtel für Styroporplatten und Armierungsgewebe

ANWENDUNGSBEREICH

Der Klebemörtel FAST SPECJAL M dient zum Kleben von Styroporplatten auf allerlei Mineral- und Keramikuntergründen und zur Fertigung der Armierungsschicht in Wärmedämmverbundsystemen WDVS FAST.

EIGENSCHAFTEN

FAST SPECJAL M ist ein Polymerzementmörtel, der wasserdicht und frostsicher ist. Er zeichnet sich durch hohe Elastizität, Dampfdurchlässigkeit und Beständigkeit gegen mechanische Belastungen aus. Er ist auf fast allen Bauuntergründen anwendbar.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Befestigung der Platten aus expandiertem Polystyrol: Der Untergrund soll stark und frei von irgendwelchen Verschmutzungen, die die Bodenhaftung des Mörtels einschränken (z.B. Überreste der alten, lose angehafteten Farben, Flechten, Asche und Schmutz) sein. Größere Unebenheiten oder Aussparungen sollen mit Hilfe des Putzmörtels oder des Mörtels zur Ausgleichung beseitigt werden. Die Untergründe, die Staub aufwirbeln, oder die herab rutschen, sollen mit Hilfe von **FAST GRUNT G** verstärkt werden. Die Mauern, die aus den Materialien mit großer Wasseraufnahmefähigkeit ausgeführt wurden, sollen unbedingt mit dem Mittel **FAST GRUNT U** grundiert werden. Ausführung der bewehrten Schicht Vor der Ausführung der bewehrten Schicht sollen alle Unebenheiten der Fläche der befestigten Platten mit Hilfe eines speziellen Reibeisens oder Schmirgelpapier abgeschliffen werden. Danach soll man die Fläche der Platten von losen Teilen und Staub reinigen.

VORBEREITUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 6,0 l Wasser (auf 25 kg Trockenmasse) einstreuen und zur gleichmäßigen, knollenfreien Masse anrühren. Ca. 10 Minuten stehen lassen und direkt vor dem Einsatz nochmals gut verrühren (kein Wasser hinzugeben). Auf diese Weise angefertigter Mörtel innerhalb von 2,5 bis 3 Stunden verarbeiten. Den Klebemörtel während der Arbeit jede halbe Stunde verrühren. Festigung von Styroporplatten: Der richtig vorbereitete Klebemörtel kann auf Styroporplatten auf zwei Art und Weisen aufgetragen werden. Im Falle der Dämmung von ebenen, verputzten Flächen kann die Klebermasse auf die Platten dünn-schichtig mit Zahnreibeblech mit quadratischen Zähnen von 8-10 mm aufgetragen werden. Im Falle der nicht verputzten Mauerwand soll der Mörtel auf Styroporplatten mit einer „Umfangs- und Punkt-methode“ aufgetragen werden, d.h. mit einer Kelle auf Plattenrändern in Streifenform von der Breite 3 bis 4 cm und auf der Restfläche in Form von 3 bis 8 Häufchen. Die Häufchengröße soll mit ihrer Anzahl zusammenhängen. Es ist zu beachten, dass die Klebermenge mindestens 40% der Fliesenfläche bedeckt. Richtig angefertigte Ränder sollen vom Rand so weit entfernt sein, dass der Klebemörtel nach dem Zudrücken der Platte nicht außerhalb ihrer Konturen herausläuft. Die Styroporplatten sollen eng aneinander angeklebt werden, und zwar von der Sockelleiste her bis zum Dach und unter Einhaltung des Ausweichsystems der vertikalen Fugen. Sollte es notwendig sein, zusätzliche Absicherung des Systems mittels mechanischer Verbindungsstücke anzuwenden, kann es mit ihrer Montage frühestens nach 3 Tagen nach Plattenverlegen angefangen werden. Das Wärmedämmungsprojekt soll ihre Anzahl, Art und Verlegungsweise voraussetzen. Anfertigung der Armierungsschicht: Auf die entsprechend vorbereitete Fläche der Styroporplatten eine dünne Kleberschicht von ca. 3 mm auftragen und sie mit einer Zahnkelle mit Zähnen von 10-12mm verteilen. In die Mitte der so vorbereiteten Schicht das Netz aus Glasgewebe bis zu seiner vollständigen Versenkung hineinpressen. Das richtig versenkte Netz soll auf der Sichtfläche nicht zu sehen sein und gleichzeitig mit Styroporplatten in Kontakt kommen. Die richtige Stärke der Armierungsschicht soll zwischen 3-5 mm betragen.

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28



FAST Specjal M



Klebemörtel für Styroporplatten und Armierungsgewebe

TECHNISCHE DATEN

Grundeinheit	liter
Mischverhältnisse	Mineralzementgemisch mit Zusatz von Polymeren
Mörteldichte nach dem Anmachen mit Wasser	ca. 6,0 l Wasser auf 25 kg
Dichte	circa ca. 1,7 kg/dm ³
Zeit der Arbeitsbereitschaft von	circa ca. 20 min
Zeit der Arbeitsbereitschaft bis	von 2,5 godz bis 3 godz
EPS-Haftung	minimal Ȁzber 0,3 MPa
Haftvermögen bei der Vordehnung	minimal Ȁzber 0,1 MPa
Untergrund- und Umgebungstemperatur	von +5 st. C bis +25 st. C
Temperaturbeständigkeit	von -20 st. C bis +60 st. C
Gehalt des löslichen Chroms VI	nicht mehr als unter 0,0002 %

VERPACKUNG

Sack	25 l
------	------

NORMEN

Europäische Technische Zulassung : ETA-14/0464
Technische Zulassung WDVS : Z-33.84-1593, Z-33.43-1620
Das Produkt besitzt das aktuell hygienische Attest.
Er ist der Bestandteil des Wärmedämmverbundsystems WDVS FAST

LAGERUNG

In hermetisch verschlossenen Originalverpackungen, in trockenen Räumen, bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C lagern. Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

VORSICHT

Der in der Katalogkarte empfohlene und angegebene Anwendungsbereich und die Gebrauchsanweisung des Produktes entbinden den Ausführenden nicht von der Pflicht, die Arbeiten nach den Baukunst- und Arbeitsschutzmaßnahmen auszuführen. P. W. FAST garantiert und haftet für hohe Qualität des Produktes, hat allerdings keinen Einfluss auf seine Gebrauchsweise und Arbeitsbedingungen, unter denen es angewendet wird. Alle technischen Daten wurden unter üblichen Bedingungen gemessen, d.h. bei der Temperatur von 20°C und der Luftfeuchtigkeit von 60%. Unter sonstigen Bedingungen als die obigen kann ein Trocknungszeit Veränderungen erleiden, d.h. verlängern oder abkürzen.

WARNUNG

Reizendes Erzeugnis weist nach der Verfeinerung mit Wasser die alkalische Reaktion auf. Man soll den direkten Kontakt mit der Haut vermeiden, es darf nicht eingeatmet werden, man soll die Augen schützen. Im Falle des Kontaktes mit den Augen, waschen Sie die Augen sofort reichlich mit Wasser aus und lassen Sie sich durch den Arzt beraten. Vor Kindern schützen.

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28